Kreisliga

SV 1969 Airlenbach : TSV 1875 Höchst III
Samstag, 26.11.2022, 20:30 Uhr

9:2 Heimsieg in der Kreisliga für den SV 1969 Airlenbach

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des SV 1969 Airlenbach im Spiel der Kreisliga gegen den TSV 1875 Höchst III umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 31:16 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Moritz Hallstein, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hallstein / Sattler gewannen ihr Spiel gegen Rüthers / Blitz eher ungefährdet mit 12:10, 11:4, 11:9. Mit 3:1 hatten Musch / Siefert im Match gegen Brandenburg / Kittel die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Siefert / Neff ihr 3:2 gegen Scheidler / Gleich unter Dach und Fach hatten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Moritz Hallstein gelang es, Peter Rüthers im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Reinhold Brandenburg war Florian Sattler, obwohl er alles gegeben hatte. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Probleme zu Beginn des Spiels musste Claus Musch zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Auf Messers Schneide stand wenig später die Partie zwischen Walter Siefert und Günter Kittel, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Das Einzel zwischen Andre Fichtel und Rolf Gleich endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Gerd Neff kam mit der Spielweise von Heinz-Jürgen Scheidler am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Neff mit einem 11:0 über Scheidler hinwegfegte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Moritz Hallstein bezwang anschließend Reinhold Brandenburg in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Florian Sattler besiegelte mit einem 3:1 gegen Peter Rüthers einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der SV 1969 Airlenbach nun ein Punkteverhältnis von 5:11 auf dem Konto, während der TSV 1875 Höchst III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 3:11 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Langen-Brombach III (SV 1969 Airlenbach) bzw. gegen den TSV 1860 Erbach (TSV 1875 Höchst III).

Statistik:
SV 1969 Airlenbach
Doppel: Hallstein / Sattler 1:0, Musch / Siefert 1:0, Siefert / Neff 1:0
Einzel: M. Hallstein 2:0, F. Sattler 1:1, C. Musch 1:0, W. Siefert 0:1, A. Fichtel 1:0, G. Neff 1:0
TSV 1875 Höchst III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2022 (09:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Brandenburg / Kittel 0:1, Rüthers / Blitz 0:1, Scheidler / Gleich 0:1
Einzel: R. Brandenburg 1:1, P. Rüthers 0:2, G. Kittel 1:0, R. Blitz 0:1, H. Scheidler 0:1, R. Gleich 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2022 (09:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").